

Fahrten und Nächtigung außer Haus auffallend selten ausgelassen wurde, im Gegensatz zu den anderen Gruppen, möglicherweise ein Hinweis darauf, dass dieser Aspekt für diese Gruppe eher Bedeutung hat, als für LenkerInnen mit Fahrtrouten in Österreich und Nächtigung zuhause.

An dieser Stelle sei auf die besonders belastende Situation der BerufslenkerInnen im grenzüberschreitenden Verkehr hingewiesen: Einerseits haben sie nicht die Möglichkeit ihre Ruhezeiten im gewohnten Umfeld zu genießen, sondern sind auf die begrenzten Möglichkeiten auf Rastanlagen angewiesen. Dazu kommen Schwierigkeiten überhaupt einen entsprechenden Rastplatz zu finden und zusätzlich ist die Qualität nicht immer optimal und häufig sind die Örtlichkeiten an denen die Ruhezeit konsumiert werden soll mit unangenehmen Gefühlen der Angst verbunden (Details zu Kriminalität, Angst und Unsicherheitsgefühlen siehe Abschnitt 3.6).

Abbildung 24 Verfügbarkeit von Rastanlagen am Abend je nach Transportrouten/Nächtigungen

